

Beilage zu Nr. 254 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 29. October 1865.

Chronik der Stadt Halle.

Die Kirchenlisten im Tageblatte.

(Eingesandt.)

Im Verfolg der Kirchenlisten, welche wir nur im „Hallischen Tageblatt“ finden, dürften einige Abänderungen wünschenswerth, ja geboten erscheinen und wirklich glauben wir hiermit einem vielleicht von geübter Feder in Aussicht stehenden Referat voranzukommen.

Wenn wir z. B. in der Todtenliste die Krankheit lesen, an welcher der Verstorbene gelitten, so ist die eine oder die andere oft Ekel und Abscheu erregend, und schon aus diesem Grunde möchten wir glauben, daß es ganz gerechtfertigt erscheint, wenn dieselbe weggelassen würde. Nehmen wir ferner den Fall an, daß vielleicht früher oder später unsere Stadt von einer Epidemie, vielleicht der Cholera, heimgesucht werden könnte und im Anfang nur bei einer einzigen Person das Wort Cholera dahinter stände, so glauben wir, abgesehen noch von der Angst, welche zu solchen Zeiten unter dem Publikum herrscht, daß dies geeignet wäre, die Leute nur in größere Besorgniß zu versetzen und daß solches zu größerer Verbreitung derselben Anlaß geben könnte. Uebrigens dürfte die Krankheit auch von weniger Interesse sein, und ist solche auch in den Kirchenlisten anderer Städte nur noch selten, und gewiß nur aus eben diesem Grunde zu finden.

Sollte es ferner für Verstorbene kein anderes Prädikat als das ganz und gar abgeschmackte Wort „Almosengenosse“ geben? Es ist doch immer der Stand oder das Gewerbe, welches der Verstorbene betrieb oder bei Wittwen das eben Gesagte.

Und endlich in der Liste der Geborenen meinen wir, daß es z. B. unnütz sei zu setzen: „Den 1. Juli ein unehel. S.“, wenn man nicht weiß, wem er geboren. Die Kirchenlisten werden doch eben so gut als Neuigkeit gelesen, wie jeder andere Aufsatz, wie Politik u. dgl. Wenn es unbekannt bleibt, wen solches betrifft, so geht das Interesse verloren. Sollte der letzte Fall nur dazu dienen, um wie in der Ueberschrift steht: „Chronik der Stadt Halle“, spätern Geschichtschreibern von Halle bei ihren statistischen Aufstellungen einen Anhaltspunkt zu geben, so dürften dieselben auf die einestheils deshalb geführten Kirchenbücher, auch auf das Archiv des Magistrats verwiesen werden; auch dürfte es nichts schaden, wenn dieselben ja aus dreifachen Quellen schöpfen wollten, wenn die Betreffenden genannt würden, was doch in der Kirchenliste im Tageblatt für jetzt, weniger aber für die Chronikschreiber späterer Jahrhunderte Interesse haben dürfte.

Herausgeber: Dr. Rafemann.

Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 132. königlicher Klassen-Lotterie fiel 1 Hauptgewinn von 40,000 Thlr. auf Nr. 38,003.

1 Gewinn von 5000 Thlr. auf Nr. 42,258.

4 Gewinne zu 2000 Thlr. fielen auf Nr. 30,506. 67,962. 72,675. und 88,222.

36 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 2828. 3146. 7599. 9041. 12,501. 14,313. 19,837. 23,977. 24,196. 26,882. 26,978. 28,286. 33,658. 34,228. 37,029. 41,725. 43,875. 50,624. 50,732. 52,517. 52,558. 56,770. 59,642. 60,850. 62,933. 63,221. 64,040. 66,124. 70,609. 76,464. 81,011. 81,156. 83,063. 87,715. 90,751 und 91,428.

50 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 2906. 4461. 5697. 7338. 8035. 8103. 8716. 11,838. 11,956. 11,984. 13,066. 13,191. 24,223. 25,424. 25,461. 30,954. 31,896. 32,221. 33,933. 34,383. 37,492. 39,796. 40,159. 45,783. 46,805. 51,637. 52,417. 52,463. 52,651. 52,936. 59,286. 61,775. 64,192. 64,377. 65,017. 65,055. 68,041. 69,022. 69,417. 70,679. 72,650. 75,469. 76,520. 76,548. 79,048. 84,772. 86,368. 86,648. 91,097 und 93,983.

73 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 3490. 5041. 5280. 6082. 7086. 9195. 11,548. 12,015. 13,958. 15,282. 17,922. 18,034. 18,661. 20,116. 21,315. 24,049. 25,428. 25,433. 25,843. 28,087. 28,404. 29,409. 30,037. 30,823. 32,756. 36,060. 41,458. 41,781. 42,003. 42,233. 44,359. 44,514. 46,786. 47,031. 49,288. 49,644. 53,227. 57,796. 57,933. 58,509. 58,580. 59,321. 59,435. 60,323. 60,570. 60,996. 67,052. 68,626. 69,739. 70,014. 70,686. 71,846. 73,840. 74,495. 74,650. 75,166. 75,485. 75,969. 76,952. 77,198. 78,913. 78,948. 80,229. 81,574. 84,810. 85,626. 87,623. 87,891. 88,644. 90,543. 92,150. 92,220. und 93,670.

Berlin, den 27. Oct. 1865. Königliche General-Lotterie-Direction.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Ein Schiffs-Anker mit Kette ist als gesunken hier abgegeben und kann vom Eigenthümer im Polizei-Secretariate, Zimmer Nr. 15, in Empfang genommen werden.

Halle, den 24. October 1865. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachungen.

Retourbriefe.

An C. Fricke in Berlin mit 3 Rp. 29 Gr. Post-Anweisung.

Halle, den 27. October 1865.

Post-Amt.

Limburger u. Schweizer Käse, Thüringer Salzbutten empfiehlt C. Müller.

Frische Kieler Sprotten u. Fettbücklinge empfiehlt C. Müller.

Zu verkaufen ist billig eine vollst. Pumpe mit hölz. Röhren bei Hofmann & Co., Weinhandlung am Domplatz.

Chirurgische Gummiwaaren, als: Warzenzieher, Milchpumpen, Cystisprisen, Luftkissen, Wasserfissen (die beste Unterlage für Schwerfranke), Eisbeutel, Mutterkränze, Catheter, Bougies, Unterlagenstoff etc. etc. empfehlen

Theodor Bindel & Wiegner, alter Markt 3.

Gummischuhe, bestes französisches Fabricat, empfiehlt zu billigen, festen Preisen Dr. Forger, Bechershof 8. (Reparaturen von Gummischuhen werden prompt ausgeführt.)

Zu verkaufen: 1 Kleiderschrank, Küchenschrank, Tisch, Bettstelle vor dem Geistthor 18.

Schöne sächsische Salzbutten empfiehlt Theodor Eifentraut.

Zu verkaufen ist ein Blechofen mit Rohr Mittelwache 1, 1 Tr.

Zu verkaufen sind billig ein Ueberzieher, schwarze Hose und Weste Barfüßerstraße 4.

Auction.

Dienstag den 31. Octbr. Nachmittags 1 Uhr und folg. Tage, versteigere ich, wegen **Domicilveränderung einer Herrschaft, Weidenplan Nr. 9** a alhier, einen Theil des zurückgelassenen prachtvollen sehr gut erhaltenen **z. Mahagony- und Birken-Mobiliars**, als:

Ein gr. Spiegel- und Rococo-Tisch mit Marmorplatte (reich vergoldet), 1 Damenschreibtisch u. Spiegel (Meisterstück), Coullissen-, Sopha-, Wasch-, Auszieh-, Comtoir-, Näh-, Noten- und Küchentische, Kleider-, Wäsch- u. Küchenschränke, Kommoden, Bettstellen, Stühle, Sopha's, von Korbgflechte, dergl. Tische und Stühle, Gefäße, Porzellan, Glaswerk, neusilberne Lampen, 1 Kanonensen, Betten, Ewée-Röcke, Sättel, Zäume, Decken, Halstern, Hausgeräthe u. dgl. m.

(Dienstag den 31. Oct. Vormitt. von 8—10 Uhr stehen die Gegenstände nur zur gefälligen Ansicht.)

J. S. Brandt,

Kreis-Auct.-Commissar u. ger. Taxator.

Auction.

Montag den 30. October Nachmittags 1 Uhr versteigere ich Strohhofspitze Nr. 3 aus dem Nachlaß des Rentier **Grundmann** eine Partie **Gewehre** verschiedenster Construction incl. 3 **Windbüchsen**, gr. Kleider- und Vorrathsschränke, Kisten, Kasten, Koffer, 1 gr. Gänsestiege, Kleidungsstücke und viele antike Sachen. **Soppe**, Kreis-Auct.-Commiss. u. gerichtl. Tax.

Es sollen Dienstag, als am 31. Octbr. 1865 Nachmittags 1 Uhr, kl. Ulrichsstraße Nr. 6 auf dem Hofe, Porzellan, Glaswerk, 1 Wanduhr, 1 Sopha, Tische, Stühle, 1 Spiegel, 1 Brotschrank, weibliche Kleidungsstücke, 1 großer Gummibaum und verschiedenes Hausgeräthe öffentlich und meistbietend verauctionirt werden.

Filzhüte für Damen.

Filz- und Schrotenschuhe.

Filz-, Haar-, Stroh-, Kork- und Patent-Sohlen empfiehlt

G. Pfahl, Leipzigerstraße 6, dem „goldenen Löwen“ gegenüber.

Frische Salzbutter

empfang wieder

Albert Türpen.

Sardellen à Schock 2 *gr.* empfiehlt die Heringshandlung von verehel. **Görcke** geb. **Bolke**, alter Markt 11.

Zu verkaufen ist ein **Wasserfaß** Frandensstraße 5.

Glatte Rachen sind zu verkaufen Harz 46.

Zu verkaufen ist ein leichter Handwagen Glaucha'sche Kirche 12.

Zu verkaufen steht ein Handrollwagen mit Federn Unterberg 14.

Futter-Kartoffeln verkauft in Wispeln und Scheffeln Geiststraße 42.

Zucker-Kartoffeln verkauft Geiststraße 42.

Gr. Ausverkauf!!

Dicke Winterüberzieher von 5 1/2 Thlr. an (vorjährige Façon).
Engl. Havelock-Mäntel von 7 1/2 Thlr. an.
Feine Tuchröcke und Fracks von 6 Thlr. an.
Feine dicke Winterbuckskin-Hosen von 3 1/2 Thlr. an.
Knaben-Sachen in großer Auswahl!

Berliner Kleider-Halle,
54. Gr. Ulrichsstraße 54. Halle a/S.

Bekanntmachung.

Der Ausverkauf des Wübellagers der in Liquidation befindlichen Handlung von **Rein & Gellhorn** (Moritzthor Nr. 4), besonders an **Polsterwaaren, Spiegeln, Nähtischen, Kammer-Necessaires** zc. findet fortgesetzt statt. Die Schuloner der Handlung werden gleichzeitig nochmals aufgefordert, die verabredeten Zahlungsstermine genau innezuhalten, um Weiterungen zu vermeiden. **Rein & Gellhorn, in Liquidation Fr. Herm. Keil.**

Uhrketten, Brochen, Ohrringe, Medaillons, Fingerringe, Manschettenknöpfe, Haarpfeile, Kreuze, Perlfetten, Wachsperlen, Schlipfknäueln u. dgl. m. empfiehlt in großer Auswahl billigt **Louise Viole.**

Gratulations-Karten, parfümirt, in Blumenbouquets u. in Krepp, sehr verschieden, bei **Louise Viole**, gr. Ulrichsstraße Nr. 9.

Anilin-, Alizarin-, Victoria-, Copir-, Canzlei- und Comptoir-Tinten, sowie **Carmin-, rothe und blaue Tinten** empfiehlt billigt **Louise Viole.**

Bestellungen auf
à 5 *gr.* pr. 1000 loco. Haus,
beste Fischerbener Kohle
u. 92 C., nehmen an
J. G. Mann & Söhne.



Damen-Mäntel und Jacken, von den geringsten bis zu den elegantesten, empfiehlt in den neuesten Façons und feinsten Mustern **9. Th. Denzau, gr. Braubausg. 9.**

Wärmsteine, Handwärmer, Haar-, Stroh-, Korksohlen, Patent- u. Gesundheitssohlen, Gummischuhe, das echt französische Prima-Fabrikat, unter Garantie vorzüglicher Haltbarkeit, empfiehlt im Duzend und einzeln sehr preiswürdig **C. F. Ritter, gr. Ulrichsstraße 42.**

Lager

von **Zwickauer Steinkohlen** (Kustkohle), **böhmischer Patent-Braunkohle** und **Briquettes** bei **Ed. Ritschmann**, Geiststr. 42 u. Harz 16.

Zu verkaufen: ein Hundewagen und eine beschlagene Kiste Leipziger Platz 4 im Keller.

Frische Salzbutter, Schweizer und Limburger Käse, mar. Seringe, alles fein im Geschmack, zu haben **gr. Steinstr. 26.**

Ich empfehle mich meinen werthen Kunden und einem geehrten Publikum als **Schuhmachermeister**. **Ludwig Verbig**, Strohhof, Herrenstraße 11.

Zu verkaufen sind 2 gute Kochöfen mit Racheaufsatz **gr. Rittergasse 17.**

Gegen alle catarrhischen Hals- und Brustbeschwerden, Husten, Heiserkeit zc. giebt es nichts besseres als die

Stollwerck'schen Brust-Bonbons

Die zahlreichen ärztlichen Empfehlungen, sowie die zuerkannten Medaillen sind hiervon thätigliche Beweise. — Obige rühmlichst bekannten Brust-Bonbons sind in Original-Paketen mit Gebrauchs-Anweisung à 4 *gr.* stets vorrätzig in

Halle bei **C. F. Bacntsch.**

Hüte sowie alle Arten **Putzarbeiten** werden gefertigt **Kaulenberg 7, 3 Tr.**

100 *gr.* werden auf ein Jahr gesucht. Abt. unter Nr. 100 in der Exped. dieses Blattes.

Putzgegenstände werden gefertigt und modernisiert **Mittelstraße 13.**

Ein Lehrling, auch ohne Lehrgeld, kann sogleich in die Lehre treten beim **Klempnermstr. S. Pommer**, Geiststraße 66.

Gesucht wird sofort ein zuverlässiges älteres Mädchen im Waschen, Plätten und Nähen erfahren, zur Wartung eines Kindes **gr. Märkerstraße 13.**

Alle Schneiderarbeiten, als: Kleider, Jacken, Mäntel zc. werden gut und schnell nach dem neuesten Schnitt gefertigt. Auch können noch einige junge Mädchen zum Schneidern-Erlernen sich melden; es wird auch Damen aus den **gebildeten Ständen** Unterricht erteilt von **Frau Brand**, Brüderstraße 12.

Einige **Kellner** erhalten sofort gute Stellen durch **Frau Schmeil**, Schillershof 15.

Die Schuhfabrik von Franz Büchner in Erfurt,
alleiniges Lager für Halle bei **C. Herzau, Leipzigerstraße 87,**
bietet auch für diese Saison die größte Auswahl aller Sorten Schuhwaaren, als: Pelztiefeln, Zeugstiefeln, gefüttert und ungefütert, mit und ohne Randsohlen, Lederstiefeln zc. in allen Größen für Damen und Kinder zu den billigsten Preisen.

Prima Gummischuhe, Schrotenschuhe und Schrotentiefeln empfiehlt

C. Herzau, Erfurter Schuhlager, Leipzigerstraße 87.

Die größte Herrenstiefelfabrik von C. Herzau, Leipzigerstraße 87,
empfehlte ihr wohlfortirtes Lager gut und dauerhaft gearbeiteter Stiefeln u. Stiefeln von genarbtem Rindleder, Rofs- und Kalbleder mit und ohne Doppelsohlen, Lackstiefelletten mit und ohne Doppelsohlen, vor jeder Nässe und Kälte schützend, zu den billigsten Preisen.

C. Herzau, Stiefelfabrik, Halle, Leipzigerstraße 87.

Ein geehrtes Publikum mache ich nochmals darauf aufmerksam, daß bei mir nur die wollenen Sachen für einen Spottpreis verkauft werden, bestehend in **Fanchons, Shawls, Strickjacken, gebäfelten Kragen und Tüchern.** Besonders empfehle ich mein **Schnittgeschäfft.** Nur **Schmeerstraße Nr. 9. Jacob Lewin.**

Etiquettes zum Auszeichnen der Waaren empfiehlt billigst **Louise Viole.**

Nachtlichte in großen und kleinen Schachteln empfiehlt billigst **Louise Viole, gr. Ulrichsstraße Nr. 9.**

Haus-Verkauf.

Das hieselbst Unterplan Nr. 4 belegene **Muhländ'sche** Haus, sich für einen Fuhrmann eignend, soll meistbietend verkauft werden und lade ich Liebhaber zur Abgabe von Geboten auf **Montag den 6. Nov. Nachm. 2 Uhr** zu mir ein. Bedingungen sind vorher bei mir einzusehen.

G. Martinus, alter Markt 34.

Gesucht werden Frauen an die Dreschmaschine gr. Brauhausgasse 30.
Ein Nähmädch. findet Beschäftig. Kuhg. 3, 2 Tr.

Mädchen, im Schneidern geübt, finden dauernde Beschäftigung Spitze 7b, 2 Tr.

Mädchen, welche gut nähen, finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung kl. Schlamm 3, 2 Tr.

Eine Person zur Führung einer Wirtschaft sucht Frau **Fleckinger, kl. Schlamm 3.**

1 perf. Kochmamsell, 1 Jungfer u. mehrere Mädchen sucht Fr. **Hartmann, gr. Schlamm 10.**

Gesucht wird zum 1. oder 15. November ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches eine Wirtschaft selbstständig zu führen im Stande ist, Leipzigerstraße 90.

Geübte Nähmädchen finden Beschäftigung Brüderstraße 4, 2 Tr.

Gesucht wird zum 1. November ein reinliches Mädchen Schmeerstraße 26, 1 Tr.

Ein Logis zum Preise von 68 Thlr., bestehend aus 2 Stuben, 2 Kammern nebst sonstigem Zubehör, ist von jetzt ab zu vermieten und zu Neujahr zu beziehen.

F. W. Nüprecht, gr. Schlamm 3.

Zu vermieten ist sofort eine Stube mit Zubehör an einzelne Leute Harz 9.

Zu vermieten und **sofort** zu beziehen ist eine Wohnung von Stube, Küche und 2 Kammern nebst sonstigem Zubehör kl. Brauhausgasse Nr. 20.

Zu vermieten und Neujahr zu beziehen ist eine Wohnung, besteh. aus St., K., K. und Zubehör für 36 $\frac{1}{2}$ Breitestraße 21.

Zu beziehen ist sogleich eine möblirte Wohnung vorn heraus Leipzigerstraße 55.

kl. St. für 16 $\frac{1}{2}$ vermietet Geiststraße 38.

Zu beziehen ist sofort eine möblirte Wohnung von 1 oder 2 Herren. Dasselbst wird ein noch brauchbarer Kessel von 15 — 20 Eimer Größe gekauft Jägerplatz 4.

Zu vermieten ist eine möblirte Stube gr. Sandberg 4, 2 Tr.

Zu vermieten ist ein Logis für ein Paar einzelne Leute Mittelwache 1, 1 Tr.

Zu vermieten ist eine Wohnung für 120 Thlr. und Ostern zu beziehen Töpferplan 1.

Ein herrschaftliches Logis (Bel-Etage) sofort zu vermieten und zum 1. Januar oder 1. April zu beziehen Geiststraße 42.

Möblirte Wohnungen zu vermieten in **Zabel's** Bade-Anstalt.

Zu vermieten ist Stube und Kammer mit oder ohne Möbel Leipzigerstraße 38, 2 Tr.

Anst. Schlafstelle mit Kost gr. Schloßgasse 10.

Schlafstellen mit Kost kuhler Brunnen 2, part.

Schlafstelle offen Kapellengasse 6.

Schlafstellen Landwehrstraße 15, i. H. rechts.

Anst. Schlafst. m. Kost Breitestr. 4, 1 Tr. l.

Schlafstelle mit Kost Brunoswarte 6, part.

Schlafstellen Landwehrstraße 7, im Hofe 1 Tr.

Schlafstelle mit Kost Mannische Straße 14.

Schlafstellen offen gr. Steinstraße 46.

Anst. Schlafstellen Grasenweg 21, 3 Tr.

Schlafstelle offen Zapfenstraße 4.

2 anst. Schlafstellen Leipzigerstraße 62.

Schlafstellen offen alter Markt 3, i. H. r.

Eine Stube für 16 $\frac{1}{2}$ Fleischergasse 19.

Verloren wurde gestern Abend nach 10 Uhr vom Steinweg, Mannische Straße bis kl. Ulrichsstraße eine kleine silberne Damenuhr. Den ehrlichen Finder bittet man, selbige gegen gute Belohnung abzugeben

kl. Ulrichsstraße 29, im Laden.

Gefunden ist eine Uhr. Wo? sagt die Expedition dieses Blattes.

Cassilda.

Sonntag 5 Uhr Versammlung bei Hrn. Landmann.

Gesellschaft Eukolia.

Sonntag den 29. Oct. Abends 5 Uhr Kränzchen mit freier Nacht im „Odeum.“ **D. B.**

Urania.

Sonntag den 29. d. Mts. Kränzchen im Saale des „Kühlenbrunnen.“ **D. B.**

Im Saale zur Bergschenke.

Sonntag den 29. October (bei schöner Witterung) **National-Gesang- u. Zitherconcert** mit humoristischen Gesangsvorträgen von **Franz Kilian** nebst Gesellschaft. Anfang 3 Uhr.
Abends 2. Concert im **Raths-Tunnel.** Anfang $\frac{1}{2}$ 8 Uhr.

Böllberg.

Zur Kirmeß Sonntag, Montag und Dienstag ladet ergebenst ein Kurzhals.

Gänsegetröße bei **Kurzhals** in Böllberg.

Trotha.

Das Familienkränzchen findet Sonntag den 29. im **Knoblauch'schen** Lokale statt. **D. B.**

Cremitage.

Sonntag von 4 Uhr Tanz. **Freyer.**

Ich Unterzeichneter nehme hiermit öffentlich die gegen die Landsmannschaft „**Teutonia**“ im hallischen Tageblatt ausgesprochene Beleidigung zurück. **A. Wolke.**

Kohlen u. Briquettes (täglich frisch v. d. Zeche; auch in ganzen Waggons à 100 u. à 200 C^k n. zu Grubenpreisen b. J. G. Mann & Söhne.

Zusabtreter von Stroh, Binsen, Mannillahanf und Cocosnussfaser empfiehlt
Gustav Reiling, Schmeerstraße 12.

Sonntag den 29. d. Mts. eröffnen wir unsere
Wein-Stuben
in unserm Hause kleine Klausstraße Nr. 10 wieder.

Frische Ostender Austern und Russischen Caviar.
L. Hofmann & Co.

Abgang und Ankunft der Eisenbahn-Züge in Halle.

Abgang nach Leipzig.

1)	4 Uhr 15 Min.	Morgs.	Güterzug mit Personenbef.
2)	7 " 36 "	"	Personenzug.
3)	10 " 35 "	Vorm.	Güterzug mit Personenbef.
4)	1 " 20 "	Nachm.	Personenzug.
5)	7 " 15 "	Abends	Güterzug mit Personenbef.
6)	8 " 45 "	"	Schnellzug.

Nr. 6 und 7 halten zwischen Halle und Leipzig nicht an; Nr. 1, 3, 5, 8 und 11 halten auch bei Gröbers (zwischen Halle und Schleibitz) an.

Abgang nach Magdeburg.

1)	7 Uhr 45 Min.	Morgs.	Schnellzug.
2)	9 " "	Vorm.	Güterzug mit Personenbef.
3)	1 " 10 "	Nachm.	Personenzug.
4)	6 " 50 "	Abends	"
5)	8 " "	"	Güterzug mit Personenbef. (übernachtet in Eßben).
6)	11 " 5 "	"	Personenzug.

Nr. 1 und 6 halten in Gnadau und Nr. 12 in Schönebeck, Gnadau, Saale und Stumsdorf nicht an; Nr. 2, 5, 7, 9 und 11 halten auch bei Westermühlen, Wulsen, Gr. Weissand und Niemberg an.

Bei Stumsdorf wird auf dem Cours von Halle nach Magdeburg um 8 Uhr 5 Min. Morgs., 9 Uhr 50 Min. Vorm., 1 Uhr 40 Min. Mitt., 7 Uhr 20 Min., 8 Uhr 50 Min. Abends und 11 Uhr 33 Min. Nachts; auf dem Cours von Magdeburg nach Halle 5 Uhr 10 Min., 7 Uhr Morgs., 9 Uhr 35 Min. Vorm., 12 Uhr 45 Min. Mittags und 6 Uhr 25 Min. Abends angehalten.

Abgang nach Berlin.

1)	4 Uhr 5 Min.	Morgs.	Schnellzug.
2)	7 " 45 "	"	Personenzug.
3)	1 " 15 "	Nachm.	Personenzug.
4)	6 " "	Abends	Schnellzug.

Nr. 1, 4, 5 und 8, welche Personen in allen 3 Wagenklassen befördern und zwischen Berlin und Frankfurt a. M. die Wagen nicht wechseln; bei Nr. 2 und 6 findet keine Personenbeförderung statt. Sämtliche Züge halten in Landsberg, Brehna, Noitzsch und Bitterfeld an, Nr. 2, 3, 6 und 7 außerdem auch in Hohenthurm.

Abgang nach Dessau: 1) 1 Uhr 15 Min. Nachm., 2) 6 Uhr Abends.

Ankunft von Dessau: 3) 11 Uhr 10 M. Morgs., 4) 11 Uhr 8 Min. Abends.

Die Tour- und Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit; auch wird auf dieselben kein Freigepäck expedirt.

Abgang nach Erfurt.

1)	5 Uhr 10 Min.	Morgs.	Personenzug.
2)	8 " 30 "	"	Güterzug mit Personenbef.
3)	11 " 20 "	Vorm.	Schnellzug.
4)	1 " 45 "	Nachm.	Personenzug.
5)	7 " 20 "	Abends	"
6)	11 " 21 "	"	Schnellzug.

Nr. 5 fährt bis Gotha, die übrigen Züge bis Eisenach resp. Gerstungen, wo Nr. 4 Anschluß nach Cassel Nr. 3 und 6 Anschluß nach Cassel und Frankfurt a. M. haben.

Nr. 10 und 12 treffen zugleich von Gotha, Eisenach resp. Gerstungen, Nr. 9 von Cassel, Nr. 7 und 11 von Cassel und Frankfurt a. M. hier ein.

Die Züge Nr. 1, 4 und 5 haben in Corbetha Anschluß nach Zeitz.

Nr. 3, 6, 7 und 11, welche bei Rösen und Sulza (außer der Babelaisson), sowie bei Diefelbach, Fröttstedt und Herleshausen nicht anhalten; außerdem Nr. 6 und 7 auch bei Dietendorf nicht. Nur Nr. 6 und 7, welche keine Personen in III. Wagenklasse befördern, haben erhöhte Fahrpreise. Die für einen Tag gelassenen Retour-Billets haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.

Auf die Tour- und Retour-Billets wird kein Frei-Gepäck expedirt.

Abgang nach Eisleben.

1)	7 Uhr 50 Min.	Morgens	gemischter Zug.
2)	1 " 30 "	Nachmitt.	Personenzug.
3)	7 " 15 "	Abends	"

Nr. 1 und 5 sind gemischte, die übrigen Personenzüge. Jeder der 3 Züge nach und von Eisleben hält in Teutschenthal und Dberörlingen an und wird zur Beförderung von Briefen und Fahrpostsendungen benutzt.

Ankunft von Leipzig.

7)	7 Uhr 45 Min.	Morgs.	Schnellzug.
8)	9 " "	Vorm.	Güterzug mit Personenbef.
9)	1 " 10 "	Nachm.	Personenzug.
10)	6 " 50 "	Abends	"
11)	8 " "	"	Güterzug mit Personenbef.
12)	11 " 5 "	"	Personenzug.

Ankunft von Magdeburg.

7)	6 Uhr 15 Min.	Morgs.	Güterzug mit Personenbef. (bat in Eßben übern.)
8)	7 " 36 "	"	Personenzug.
9)	10 " 35 "	Vorm.	Güterzug mit Personenbef.
10)	1 " 20 "	Nachm.	Personenzug.
11)	7 " 15 "	Abends	Güterzug mit Personenbef.
12)	8 " 45 "	"	Schnellzug.

Ankunft von Berlin.

5)	11 " 10 "	Vorm.	Schnellzug.
6)	4 " "	Nachm.	Güterzug.
7)	5 " 45 "	"	Personenzug.
8)	11 " 8 "	Abends	Schnellzug.

Prima Qualität französischer Gummischuhe:

Herrenschuhe	selfact. 28 Sgr.
do.	24 Sgr.
Damen- und Kinderschuh	18 Sgr.
do.	mit Absatz 20 Sgr.
Knabenschuh	20 Sgr.
Mädchenschuh	15 Sgr.
Kinderschuh	12 1/2 Sgr.

bei **C. Luckow, Leipzigerstraße 104.**

Kief. Brennholz billigt bei Mann & Söhne.

Heilung der Lungenschwindsucht,
naturgemäß, ohne jede innerliche Medizin.
Adresse: W. 25 poste restante in Heidelberg.
(Franco gegen franco.)

Friedrich Köhlich's

ärztlich empfohlener & geprüfter

Arrowroot-

Kinder-Zwieback als Ersatz der Ammen- und Muttermilch.

Ebenso allen Magenleidenden als ein ausgezeichnetes, leichtverdauliches und die ganze Körperconstitution kräftigendes Nahrungsmittel sehr zu empfehlen.

Preis pr. Paquet, enthaltend 12 Tabletten (nebst Gebrauchsanweisung) 14 Kr. oder 4 Sgr. Zu haben bei

A. Henke, Schmeerstraße 36.

Verloren.

Ein goldenes Medaillon mit 2 Portraits ist in Ammendorf bei Natsch oder auf dem Wege dahin verloren worden. Der Finder wird gebeten, solches gegen gute Belohnung beim Kaufmann **Kraummisch** in Halle abzugeben.

Gesellschaft „Glück auf!“ Sonntag 3 1/2 Uhr Versammlung im Bürgergarten. **D. W.**

Viedertafel Laute.

Sonntag den 29. Oct. Abends 7 Uhr **Concert** in der **Weintraube**. Nach dem **Concert Ball**.
Der Vorstand.

Teutonia.

Sonntag den 29. d. M. Theater u. Ball im Lokale des Hrn. **Landmann**, gr. Brauhausg. 9.

HARMONIE

im „Bürgergarten.“

Sonntag den 29. Octbr. von Abends 8 Uhr ab **Stiftungsfest mit Ball.**

Unsere Carroussell-Freunde groß und klein, Laden zur Böllberger-Kirmes ergebenst ein
G. Günther und Frau.